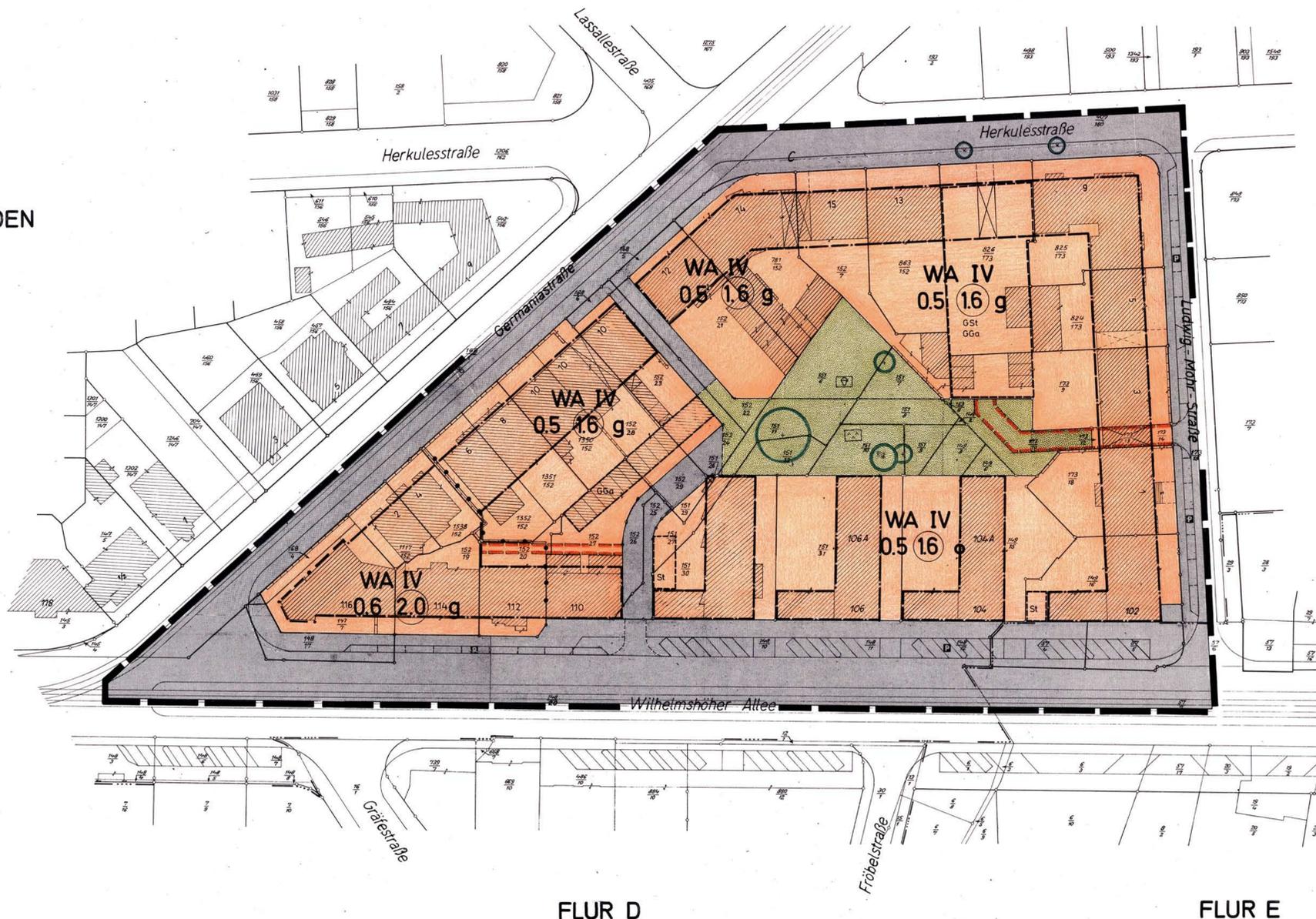


GEM. WEHLHEIDEN
FLUR A^{II}



FLUR D

FLUR E

Die Übereinstimmung der Planarstellung unter Berücksichtigung der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung über vorgebrachte Bedenken und Anregungen sowie der Aufstellungs-, Offenlegungs- und Beschlüßvermerke mit dem Original wird bescheinigt.
Kassel, den 18. Juni 1976



PLANZEICHENERKLÄRUNG

| | | |
|---|--|--|
| <p>Bestand, Grenzen, Sonstiges</p> <p>— Vorhandene Bebauung</p> <p>— Stadtgrenze</p> <p>— Gemarkungsgrenze</p> <p>— Flurgrenze</p> <p>— Flurstücksgrenze</p> <p>— Mauer</p> <p>— Kanalschicht</p> <p>x 123,79 Höhenpunkt</p> <p>Art der baulichen Nutzung</p> <p>WS Kleinsiedlungsgebiet</p> <p>WR Reines Wohngebiet</p> <p>WA Allgemeines Wohngebiet</p> <p>MD Dorfgebiet</p> <p>MI Mischgebiet</p> <p>MK Kerngebiet</p> <p>GE Gewerbegebiet</p> <p>GI Industriegebiet</p> <p>SW Wochenendhausgebiet</p> <p>SO Sondergebiet</p> <p>Maß der baulichen Nutzung</p> <p>z.B. III Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze</p> <p>III Zahl der Vollgeschosse, zwingend</p> <p>G Zusätzliches Garagengeschäft</p> <p>0.4 Grundflächenzahl</p> <p>0.7 Geschäftflächenzahl</p> <p>10 Baumassenzahl</p> <p>0 Offene Bauweise</p> <p>▲ Nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig</p> <p>▲ Nur Hausgruppen zulässig</p> <p>g Geschlossene Bauweise</p> <p>— Baulinie</p> <p>— Baugrenze</p> <p>— Stellung baulicher Anlagen bei zwei Haupttrichtungen</p> | <p>bauliche Anlagen für den Gemeinbedarf</p> <p>▲ Schule</p> <p>▲ Kindergarten</p> <p>▲ Kirche</p> <p>Baugrundstück für den Gemeinbedarf</p> <p>Grünflächen</p> <p>Grünflächen</p> <p>Parkanlage</p> <p>Gärtnerisch genutzte Flächen</p> <p>Dauerkleingärten</p> <p>Friedhof</p> <p>Sportplatz</p> <p>Spielplatz</p> <p>Versorgungsanlagen</p> <p>Umförderstation</p> <p>Wasserbehälter</p> <p>Verkehrsflächen</p> <p>Strassenverkehrsflächen</p> <p>Strassenbegrenzungslinie</p> <p>Autobahnen, autobahnähnliche Straßen</p> <p>Zufahrtsverbot</p> <p>Öffentl. Parkflächen</p> <p>Verkehrsgrün</p> <p>293,5 Höhenlage der Verkehrsfläche z.B. 293,5 m ü. NN</p> | <p>Sonstige Flächennutzungen</p> <p>Wasserflächen</p> <p>Flächen für die Landwirtschaft</p> <p>Flächen für die Forstwirtschaft</p> <p>Sonstige Festsetzungen und Darstellungen</p> <p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Ga Stellplätze, Garagen</p> <p>GSt GGa Gemeinschafts-Stellplätze, Gemeinschaftsgaragen</p> <p>TGa GTGa Tiefgaragen, Gemeinschafts-Tiefgaragen</p> <p>WP Waschplatz</p> <p>HOTEL Baugrundstück für besondere bauliche Anlagen</p> <p>Mit Geh-(G), Fahr-(F) und Leitungsrechten (L) zu belastende Fläche</p> <p>Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke</p> <p>Abgrenzungen unterschiedlicher Nutzungen</p> <p>Abgrenzungen sonstiger unterschiedlicher Festsetzungen</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p> <p>Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen</p> <p>Kennzeichnungen, Nachrichtliche Übernahmen</p> <p>Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen</p> <p>N Naturschutz L Landschaftsschutz</p> <p>Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen</p> <p>W Wasserschutzgebiet Ü Überschwemmungsgebiet</p> <p>Q Quellschutzgebiet</p> <p>SAN Sanierungsgebiet</p> <p>Flächen für Bahnanlagen</p> <p>Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Hauptwasserleitungen</p> <p>Arkade, Durchgang</p> |
|---|--|--|

Festsetzungen durch Text

- Die Festsetzungen des Bebauungsplanes für das Gebiet der Stadt Kassel im M.1:5000 vom 18.11.1972 haben innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes keine Geltung.
- Innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes werden die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. II/9 vom 9.9.1965 und des nach § 173 Abs. 3 BBauG als Bebauungsplan weitergeltenden Fluchtlinienplanes Ka 76 vom 1.8.1961 aufgehoben.
- Die innerhalb der öffentlichen Grünfläche eingezeichneten Bäume sind dauernd zu erhalten.
- Garagenschosse innerhalb der dafür besonders festgesetzten Flächen sind gemäß § 21a Abs. 4 Nr. 2 und Abs. 4 Nr. 3 BauNVO nicht auf die zulässigen Grund- und Geschäftflächen anzurechnen.

Rechtsgrundlagen: Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341)
BauNutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237)
Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 17.10.1960 (GVBl. S. 103)
2. Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 20.6.1961 (GVBl. S. 86)

Planunterlagen hergestellt nach dem unter Zugrundelegung der Flurkarte entstehenden städtischen Kartenwerk durch das Stadtvermessungsamt (Verm. St. nach § 8 Nr. 3 Kat. Ges.) Kassel, den 25.4.1975

Stadtvermessungsamt
Küster
Obervermessungsrat

Aufgestellt Kassel, den 28.4.1975

Der Magistrat
Planungsamt
Baudirektor

Als Bauplanungs-Entwurf zur öffentlichen Auslegung beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel gemäß § 2(1) u. (6) des Bundesbaugesetzes am 6.10.1975 Kassel, den 13. Oktober 1975

Stadtverordnetenversammlung
Der Magistrat
Stadtrat

Öffentlich ausgearbeitet der Zeit vom 1.12.1975 bis einschließlich 2.1.1976 Kassel, den 25. November 1975

Der Magistrat
Stadtrat

Als Bauplanungs-Entwurf gemäß § 2(1) u. (6) BBauG vom 1.12.1975 bis einschließlich 2.1.1976 Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden bekanntgemacht im Kasseler Wochenblatt Nr. 47 vom 21.11.1975 Kassel, den 5. Januar 1976

Der Magistrat
Stadtrat

Als Sitzung beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel gemäß § 10 BBauG am 17.5.1976 Kassel, den 25. Mai 1976

Der Magistrat
Stadtrat

GENEHMIGT

mit Verfügung vom 25. März 1977
III/3e - III/3d - 61d 04 - 01 (04)

Kassel, den 25. März 1977

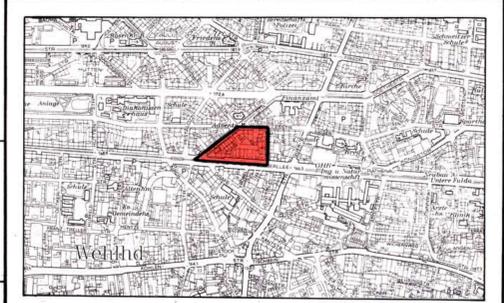
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

Im Auftrag

Der mit dem Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde versehene Bebauungsplan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) und § 18 des Hessischen BauNutzungsverordnungs-Gesetzes vom 18.8.1976 (GVBl. S. 103) bekanntgemacht und öffentlich ausgearbeitet worden am 10.6.1977 Kassel, den 6. Juni 1977

Der Magistrat
Oberbürgermeister

Der Magistrat
Stadtrat



STADT KASSEL

BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN WILHELMSHÖHER ALLEE, GERMANIASTRASSE, HERKULESSTRASSE UND LUDWIG-MOHRSTRASSE

MASSTAB 1:500

II / 9 A